

Zum Schulstart ein volles Haus an der Liebegg

Total 416 Lernende in 24 Klassen sind ab dem 09.08.21 motiviert ins neue Ausbildungsjahr gestartet – so viel wie nie zuvor. Alleine in der Grundbildung Landwirtschaft haben diese Woche 230 Lernende das neue Berufsschuljahr in Angriff genommen. Jugendliche und Erwachsene Lernende beleben die Liebegg wieder neu und zusammen mit den Mitarbeitenden verbreiten sie jeden Tag eine positive Stimmung.

Bildungsgang	Anz. Klassen	Anz. Lernende
Agrarpraktiker/-in EBA	2	17
Landwirt/-in EFZ	7	137
Landwirt/-in EFZ berufsbegleitend	4	76
Betriebsleiterschule 1. Jahr	1	14
Betriebsleiterschule 2. Jahr (Landwirt FA)	1	29
Betriebsleiterschule 3. Jahr (Landwirt HFP)	1	24
Fachkurs Bäuerin (Bäuerin mit Eidg. Fachausweis)	5	72
Fachleute Hauswirtschaft EFZ nach Art. 32	2	20
Allgemeinbildung Erwachsene	1	27

Übersicht Lernendenzahlen Schuljahr 21/22

Grundbildung Landwirtschaft: plus 40 Lernende an der Liebegg

Den Bildungsgang Landwirt/in EFZ besuchen 213 und den Bildungsgang Agrarpraktiker/in EBA 17 Lernende. Verglichen mit dem letzten Schuljahr wird eine Klasse mehr geführt und es werden 40 Lernende mehr beschult. Erstmals besteht das Potential, im Sommer 2022 über 100 Absolventinnen und Absolventen das EFZ Landwirt/in respektive das Berufsattest zu überreichen. Bis es soweit ist, gibt es allerdings noch viel zu tun. Die Schulstartwoche bot einmal mehr Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und das Netzwerks mit Gleichgesinnte zu erweitern.

Zweitausbildungen zum EFZ: weiterhin im Trend

Im Schuljahr 21/22 bringen 52% der Lernenden Grundbildung Landwirtschaft bereits viele Kompetenzen aus einem anderen Erstberuf mit. Das sind 10% mehr als im letzten Schuljahr. Der Anteil Zweitausbildung lag bei den Landwirten in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt bei rund 45%. Ebenfalls steigend ist in diesem Jahr die Nachfrage für Allgemeinbildung für Erwachsene. Die Zahlen bei den Fachleuten Hauswirtschaft (Erwachsene) bewegen sich in ähnlichem Rahmen wie in den Vorjahren. Wir sind gespannt wie sich die Trends in der Zweit- und Nachholbildung weiterentwickeln.

Höhere Berufsbildung Landwirtschaft

Landwirte und Landwirtinnen auf dem Weg zum Fachausweis oder der Meisterprüfung drücken die Schulbank erst wieder ab Oktober. Bereits Anfang September dürfen die 6 erfolgreichen Meisterlandwirte und eine Bäuerin mit höherer Fachprüfung ihr Diplom entgegennehmen. Weiter dürfen 20 Absolventinnen und Absolventen im Oktober an einer vom Bauernverband Aargau organisierten Feier ihre Fachausweise entgegennehmen.

Fachkurs Bäuerin – Bäuerin mit Fachausweis: die Erfolgsgeschichte geht weiter

38 Absolventinnen und ein Absolvent haben im Verlaufe der Woche das erste Bildungsjahr, 33 Absolventinnen das zweite Bildungsjahr begonnen. Auch das sind fast rekordverdächtige Zahlen. Der grösste Teil der Absolvierenden strebt die Eidgenössische Berufsprüfung an, um sich im persönlichen landwirtschaftlichen Umfeld noch besser positionieren und einbringen zu können.

Das ganze Liebegger Team freut sich auf ein lebendiges und hoffentlich erfolgreiches Schuljahr!

Gränichen, 10.08.2021 Reto Spörri und Lisa Vogt